

Tolle Stimmung bei Peitzer Sommerregatta

Die 19. Auflage der Peitzer Sommerregatta war ein toller Event. Über 200 Sportler aus Berlin, Brandenburg und Sachsen hatten sich gemeldet. Mehr als 90 Rennen schickte der Starter im Abstand von vier Minuten auf die Strecke. Bei dem teilweise böigen Wind hatten vor allem die Canadierfahrer ihre Probleme das Boot auf Kurs zu halten.

Motiviert durch die tollen Ergebnisse unserer Spitzenkanuten, bei der parallel in Szeged stattfindenden WM, wurde verbissen um gute Platzierungen gerungen. Für die besten Sportler jedes Rennens gab es Medaillen. In ausgewählten Rennen konnten zusätzlich Pokale und Sachpreise übergeben werden. Diese wurden uns dankenswerter Weise durch viele Sponsoren zur Verfügung gestellt. Einige dieser Sponsoren nutzten die Gelegenheit und überreichten selbst die Preise an die Sieger. Traditionell erhalten die jüngsten Teilnehmer ein kleines Erinnerungspräsent. Die beiden Küken in diesem Jahr waren Franz (Jg. 2013) aus Eisenhüttenstadt und Ben (Jg. 2012) aus Peitz.

Die 15 Peitzer Starter konnten sich am Ende über 9 x Gold, 5 x Silber und 8 x Bronze freuen.

In der Mannschaftswertung belegte unser Team einen hervorragenden fünften Platz. Beste Mannschaft war der Wassersportverein „Am Blauen Wunder“ Dresden vor dem Verein Kanusport Dresden und der SG Einheit Spremberg. (dn)



Amtsdirktorin Elvira Hölzner übergibt ihren Pokal an Franz vom Verein Kanusport Dresden



Felicitas und Frederic - zwei der jüngsten Peitzer Starter holten Bronze